

Liebe Eltern,

wir hatten einen guten Schulstart. Der Unterricht fand mehr oder weniger planmäßig statt, nur dass unsere liebe Frau Babenko wegen einer Fußverletzung ihren Dienst bisher leider noch nicht antreten konnte. Sonst geht alles gut, die Kinder sind frisch und fröhlich im Unterricht, und auch die ersten **Arbeitsgemeinschaften** haben ihre Tätigkeit wieder aufgenommen. Es fanden sogar schon Elternabende statt und auch die erste Elternratssitzung.

Wie Sie wissen, üben wir in der Unterstufe und in den unteren Mittelstufenklassen regelmäßig das Blockflötenspiel. Die erste Klasse beginnt damit immer ab Januar mit der **pentatonischen Kunath Sonnenflöte** und die dritte Klasse mit einer **Sopranblockflöte der Marke Küng**. Jedes Kind benutzt seine Flöte jeweils etwa zweieinhalb Jahre lang. Da es sich um relativ hochwertige und nicht ganz billige Instrumente handelt, könnten diese nach Ablauf dieser Zeit gut weiter verwendet werden. Manche Eltern heben die Flöte für Geschwisterkinder auf. Andere brauchen sie vielleicht gar nicht mehr und könnten sie Bekannten überlassen oder über die Schule weiterverkaufen. (Sie kosten je nach Zustand etwa 20 - 25 Euro.) Wir möchten jetzt so bald wie möglich im Waldorf-Großhandel die neuen Flöten bestellen, müssen aber zunächst wissen, wie viele wir tatsächlich benötigen. Wir möchten Sie deshalb bitten, folgende Fragen zu bedenken:

- Welche **Erstklässlerfamilie braucht** eine neue Kunath-Flöte bzw. würde gern eine gebrauchte erwerben?
- Welche **Drittklässlerfamilie braucht** eine neue Küng-Flöte bzw. würde gern eine gebrauchte erwerben?
- Welche Familie hätte eine gebrauchte Kunath- bzw. Küng-Flöte **zum Verkauf anzubieten**?

Und das alles müssten wir **dringend** im Verlauf der **nächsten Woche** klären, weil wir später die Flöten nicht mehr zum jetzigen Preis erwerben können. Die Eltern der ersten und dritten Klasse wenden sich bitte an ihre Klassenlehrer, die Anbieter gebrauchter Flöten an Herrn Kiraga oder das Schulbüro.

„Mensch und Maschine“ lautete das Thema der letzten pädagogischen Tagung, die im April in den Räumen unserer Schule stattfand. Herr Garbe vom **Fernstudium Waldorfpädagogik** hatte sie organisiert. Wer die Tagung nicht besuchen konnte, hat jetzt die Möglichkeit, wenigstens einen kleinen Eindruck davon zu bekommen, weil die drei Vorträge, die damals gehalten worden sind, jetzt in einer Kurzfassung in dem Sonderheft abgedruckt sind, das der kürzlich verteilten „Erziehungskunst“ beiliegt. Schauen Sie doch einmal hinein. Die Thematik ist überaus aktuell.

**Scheinbar gar nicht aktuell** ist ein anderes Thema, was mich aber immer wieder sehr beschäftigt: In dieser Woche, vor 75 Jahren, ab dem 23. August 1942, wurde die Stadt Stalingrad von der Deutschen Luftwaffe durch ein tagelanges Flächenbombardement, wie es die Militärgeschichte bis dahin noch nicht gesehen hatte, in Schutt und Asche gelegt. Am ersten Tag starben 45.000 Menschen. Von den 450.000 Einwohnern, die vor dem Krieg dort lebten, fanden die Befreier zum Ende der Schlacht (im Februar 1943) noch 8.000 halbverhungerte Überlebende in den Ruinen der völlig zerstörten Stadt vor. Allein diese Schlacht um Stalingrad hatte etwa einer Million Menschen, 300.000 Deutschen und 700.000 Russen, das Leben gekostet.

Wenn heute, nur drei Generationen nach dieser Katastrophe, unsere Kinder im Rahmen des Schüleraustausches nach Russland fahren, um die Menschen kennenzulernen, über die unsere Medien ein eher düsteres Bild verbreiten, dort aber unglaublich herzlich aufgenommen werden, dann grenzt das eigentlich an ein Wunder, für das wir nur dankbar sein können.

In unserer schnelllebigen Zeit, in der wir von „News“ und „Fake News“ nur so überschüttet werden, ist es wichtig, sich ein waches historisches Gedächtnis zu bewahren, um in der Welt nicht die Orientierung zu verlieren.

Seien Sie herzlich begrüßt!

Ihr Jens-Olaf Bodemann

Liebe Eltern, liebe Schüler, nachdem ich nun bereits in den vergangenen zwei Jahren unter anderem die jeweilige 13. Klasse in Musik mit zum Abitur führen durfte, habe ich mein Engagement an der FWS in diesem Jahr noch um einige Klassen verstärkt und freue mich sehr, gemeinsam mit Frau Spieß nun noch mehr an den musikalischen Geschicken der Schule wirken zu können. Maßgeblich zu dieser Entscheidung beigetragen hat auch die Erfahrung der Schulaufführung der „Zauberflöte“ zum Gründungsjubiläum im letzten Jahr, bei der, so empfand ich, Grenzen zwischen den beteiligten Schülern, Lehrern und Eltern zerflossen und sich mir auf eine ganz neue Art und Weise darstellte, **was an einer Schule möglich ist**. Mein erstes berufliches Standbein habe ich als Musiklehrer noch an der Kooperativen Gesamtschule „Adolf Reichwein“ in Jena, wo ich mit einer Kollegin über die Jahre einen starken Schulchor aufbauen konnte, der solche künstlichen Grenzen hoffentlich auch das eine oder andere Mal einriss. Für die Zukunft wünsche ich mir solche Erfahrungen (wieder) auch an der FWS, für die ein möglichst starker **Oberstufenchor ein guter Anfang** wäre (die Rahmenbedingungen sind seitens der Stundenplanung geschaffen). Bitte ermuntern Sie im Bedarfsfall Ihr Kind oder halten Sie ihm den Rücken für solche Gemeinschaftserlebnisse frei, die für manche Lasten des Alltagsgeschäfts entschädigen ...

Viele Grüße!

Clemens Arenhövel

Die Schularbeitsgemeinschaften nehmen ihre Arbeit wieder auf:

AG	Leiter/In	Tag	Zeit
Töpfern (Werkstatt/Südbau)	Frau Rochlitzer	montags	13.30 - 15.30
Ballspiele (Turnhalle)	Herr Hempel	montags	14.00 - 15.30
Malen / Zeichnen (Südbau/Atelier)	Frau Rochlitzer	dienstags	14.00 - 15.30
Fahrrad (Garagen/Zwergenhaus)	Herr Welker	mittwochs	13.45 - 16.15
Textiles Gestalten (Handarbeitsraum)	Frau Schultes	donnerstags	14.00 - 16.00

Die oben aufgeführten Angebote richten sich vor allem an Schüler ab der 4. Klasse. Sie haben die Möglichkeit, bis zu drei Mal probeweise teilzunehmen, also zu „schnuppern“. Hat sich ein Schüler entschieden, dauerhaft an der AG teilzunehmen, muss eine **Vereinbarung über die Teilnahme an einer Arbeitsgemeinschaft** abgeschlossen werden. Die entsprechenden Formulare werden von den AG-Leitern ausgeteilt und dann auch wieder ausgefüllt entgegengenommen und sind auch auf der Internetseite zu finden. Die Kosten für die AG-Teilnahme belaufen sich halbjährlich auf 75,00 Euro. Eine Kündigung zum Halbjahr ist möglich, ansonsten gilt die Vereinbarung bis zum Ende des Schuljahres. Wenn mehrere Arbeitsgemeinschaften besucht werden, gibt es entsprechende Ermäßigungen. Hauptansprechpartner für die Arbeitsgemeinschaften ist Herr Hempel (Tel. 0176-42928917). Wir wünschen den Schülern auch in diesem Jahr wieder viel Freude am kreativen Gestalten, beim Ausprobieren ihres handwerklichen Geschicks und bei den sportlichen Aktivitäten. Die AGs können sofort beginnen. Jens Hempel

Das Fundfach im Hort leeren wir ab diesem Schuljahr stets in der **Mitte und am Ende des Monats**. Danach heben wir die Fundstücke noch mindestens eine Woche auf. Nach Ablauf dieser Zeit spenden wir die liegengelassenen Fundstücke jedoch der Jenaer Tafel. Bitte schauen Sie regelmäßig, ob Ihnen etwas abhanden gekommen sein könnte. Das Hortteam

Der Speiseplan für die nächste Woche: (Preise: 3,20€ Kl.0-4; 3,50€ Kl.5-13) AB für Essensmeldungen: 03641-293715

Montag, 28.08.17	Salat, Weizenspirelli mit Tomatensoße, Streukäse, Obst	Donnerstag, 31.08.17	Gurkensalat, Grillwürstchen mit Kartoffeln u. wilder Curryrahmsoße, Obst Veg.: Tofugrillwürstchen
Dienstag, 29.08.17	Erbsensuppe, Weizenbrötchen, Vanillepudding mit Fruchtsoße	Freitag, 01.09.17	Klare Gemüsesuppe, Kartoffelpuffer mit Zucker und Apfelmus
Mittwoch, 30.08.17	Salat, Ratatouille mit Reis, Obst		

Termine:

Di	29.08.17	20.00 Uhr <b>Elternabend</b> der <b>1.</b> Klasse mit Frau Garbe
Di	29.08.17	20.00 Uhr <b>Elternabend</b> der <b>3.</b> Klasse mit Herrn Bodemann
Di	29.08.17	19.30 Uhr <b>Elternabend</b> der <b>10.</b> Klasse mit Herrn Klingfus (Russlandreise)
Mi	30.08.17	19.00 Uhr <b>Elternabend</b> der <b>2.</b> Klasse mit Frau Symalzek
Do-Sa	07.-09.09.17	<b>Klassenspiel</b> der <b>12. Klasse</b> : Eugène Ionesco: „Die Nashörner“
Sa	09.09.17	ab 9.00 Uhr <b>Arbeitseinsatz</b> zur Verschönerung der Schule (4., 5., 11. Klasse)
Di	12.09.17	20.00 Uhr <b>1. Informationsabend</b> für künftige Eltern und Interessierte
Sa	23.09.17	10.00 Uhr <b>Monatsfeier</b> mit anschließendem <b>Herbstfest</b>
Mi	27.09.17	20.00 Uhr <b>Elternrat</b> in der Hortcafeteria